

*Bilderarchitektin im Spannungsfeld zwischen planvoll strukturiertem und emotional intuitivem künstlerischen Prozess.*



# Dorothee Wendel: Werkserie. Tempus est auream. Die Zeit ist golden.

**Ausstellung „Zusammenhang“ vom 03. Dezember 2021 bis zum 29. Januar 2022 in der Galerie Eileen, Saarbrücken**



*Dorothee Wendel; aurum absconditum II - das versteckte Gold II;  
Acryl auf Leinwand mit 24 Karat Blattgold, 2020,  
100 cm x 120 cm © Dorothee Wendel*

widmet. Sie liebt die warme Ausstrahlung des Goldes, und dessen unvergleichlichen Glanz, der nicht umsonst weltweit und durch die Jahrhunderte die Menschen derart fasziniert. Durch die Verwendung von Gold schwingt in ihren Bildern und Objekten oft eine „positive Aussage“ mit. Die Künstlerin sagt „ob es etwas Tröstliches ist, Freude oder Dankbarkeit, für das was ist“, das bliebe dem Betrachter überlassen, wenn dieser sich beispielsweise der mit feinen Goldspuren und dem Goldenen Rechteck im rechten unteren Bildfeld vorwiegend in schwarz gehaltenen Arbeit nähert und somit auch dessen Titel „Durchbruch-breakthrough“. Ist dies möglicherweise eine Aufforderung?

„Die Zeit ist golden und damit wertvoll. Wir sollten dankbar für die Zeit sein, die uns geschenkt ist.“ Soweit Dorothee Wendel über ihre Werkserie „Tempus est auream. Die Zeit ist golden“. Eine Serie von ihr, die sie mittels Acryl auf Leinwand unter Verwendung von 24-karätigem Blattgold erschaffen hat.

Mit solchen Themen der Zeit- und Menschengeschichte und mit starker Ausstrahlung umgesetzt in Weiß, Schwarz, und neben Gold auch mit roten, blauen oder orangefarbenen Farbli-